

Hub Viscosi

Projektbeschreibung

Ziel des Projekts «Hub Viscosi» war die Entwicklung von Strukturen für die Produktion professioneller Lernvideos. In unterschiedlichen Konstellationen wurde die Zusammenführung von Fachinhalten, Hochschuldidaktik und Wissen um die Möglichkeiten bewegter Bilder erprobt. Dabei ging es auch darum, wie man interdisziplinäre Prozesse effektiv gestalten kann, um für unterschiedliche Themen aus der Hochschullehre optimale filmische Übersetzungen zu finden.

Ergebnisse



- Professionelle Lernvideos können Lerninhalte attraktiv und nachhaltig vermitteln.
- Klare Rollendefinitionen und Verantwortlichkeiten für alle Beteiligten eignen sich besser als starre Produktionsprozesse, um den verschiedenen Disziplinen grösstmögliche Gestaltungsfreiheit zu geben.
- Interdisziplinarität braucht Zeit – lohnt sich am Ende aber für alle Beteiligten, weil sie neue Perspektiven auf die eigene Disziplin schafft.



Projekt



Videos

QR-Codes

Projektbeteiligte

Birk Weiberg, HSLU DFK + Frederike Hanke, HSLU ZLLF + Wolfgang Rossbauer, HSLU T&A + Sarah Keusch, HSLU M + Peter Mutter, HSLU M + Beatrice Alves Capa-Schilliger, HSLU DFK + Susanne Triller, HSLU T&A + François Chalet, HSLU DFK + Jara Malevez, HSLU T&A + Nathalie Oestreicher, HSLU DFK + Jorge Hirter, HSLU DFK + Stefan Jörissen, HSLU ZLLF

Frage 1

Was ist gute / digitale Lehre / Online-Lehre in der aktuellen Phase der Digitalisierung? Inwiefern hat euer Teilprojekt seinen Teil dazu beigetragen? Was gibt es noch zu tun?

Die Digitalisierung hat in der Lehre vor allem zu einer Vielzahl neuer Medien und Formate geführt. Dozierende müssen die entsprechenden Medienkompetenzen erwerben oder sich professionelle Unterstützung suchen.

Frage 2

Inwiefern wurden Studierende und Dozierende in die Projektentwicklung einbezogen?

Dozierende hatten bei den einzelnen Videoproduktionen den inhaltlichen Lead. Studierende und Absolvent*innen waren in die Umsetzung eingebunden.

Frage 3

Welche Projekt-Outputs (Produkte, Dienstleistung, Erkenntnisse, Anleitungen etc.) stellt ihr für die «Hochschule Digital 2024» und folgende Jahre zur Verfügung?

- 5 professionelle Lernvideoproduktionen
- Überblick über den didaktischen Forschungsstand
- Beratung bei der Konzeption und Umsetzung neuer Produktionen